

Ausgabe Nr. 44
März/April/Mai 2021

ST. JOHANNES
BAPTISTA FLOSS:
SIMULTANKIRCHE
DES JAHRES
2021

GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinden
St. Johannes Baptista Floß & St. Pankratius Flossenbürg

In der Paint 19
92696 Flossenburg



BAGGERBETRIEB
Christian Riedel

Tel.: (09603) 903 650 0
Mobil: 0170/1846148
E-Mail: riedel-christian@gmx.net

KOPFSACHE

FRISEUR



Sperberweg 11
92665 Altenstadt/WN

Tel.: 0 96 02 / 93 96 96 1

www.friseurkopfsache.de
Besuchen Sie uns auch auf Facebook



Raiffeisenbank Floß eG

Meine Region
Meine Bank

bodenständig & modern
persönlich & digital



Geschäftsstelle Floß

Luitpoldplatz 3 (neu)
92685 Floß
Telefon 0961 840
www.vr-nopf.de



Volksbank Raiffeisenbank
Nordoberpfalz eG



Deutsche Vermögensberatung

Agentur
Michael Jung
Am Vogelherd 15
92696 Flossenburg
Telefon 09603 800639



GLAS Schnappauf

www.glas-schnappauf.de
Telefon: vormittags 09603-2741

Wir haben geöffnet:
Mo - Fr: 7 - 12 Uhr und Mo - Do 13 - 17 Uhr

10 Argumente für den Gottesdienst in Corona-Zeiten

1. Endlich mal was anderes sehen und hören.
2. Life-Musik – wo gibt es sowas noch zurzeit?
3. Lieder, die mir zugesungen werden.
4. Lieder beten und sie dabei neu entdecken.
5. Dasein, entspannen, auftanken und genießen.
6. Mit Distanz - trotzdem Gemeinschaft erleben.
7. Keiner (außer Gott) kommt mir (zu) nah.
8. Danach ein kleiner Plausch mit Abstand.
9. Gesegnet nach Hause gehen.
10. Den Segen mit anderen teilen.



LIEBE GEMEINDE IN FLOSS UND FLOSSENBÜRG!

„Der Herr ist auferstanden!“

Ostern fällt nicht aus – trotz Corona!

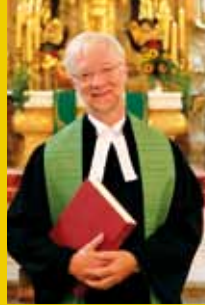
Ostern kommt. – In Japan sagen sie: „Die in Europa feiern bald wieder das Hühner- und Hasenfest!“ Gut beobachtet. Aber zum Glück ist das nicht alles. Unsere Tochter war drei, da wurde sie gefragt: „Na, kommt zu euch auch der Osterhase?“ Sie antwortete ganz selbstverständlich: „Nein, wir feiern, dass Jesus auferstanden ist!“ Etwas frühreif die Kleine? Nein. Sie hatte nur einen Satz aus einer Kinderkassette nachgeplappert, die sie damals „rauf und runter“ gehört hatte. Trotzdem richtig! Wir feiern, dass Jesus auferstanden ist. Er lebt. Er hat Möglichkeiten und Einfluss. Er berührt und bewegt.

Darum können wir gar nicht anders, als „Gottesdienst“ zu feiern. Wir müssen doch dorthin, wo er sein Kommen ankündigt, wo er verspricht sich zu zeigen, zu reden, uns zu ermahnen, uns zu stärken, sich zu schenken in Brot und Wein. Ob wir Gottesdienst feiern, steht doch nicht einfach in unserem Belieben. Indem wir uns Gottes Wort zu Herzen gehen lassen, ihn loben und das Abendmahl feiern, werden wir doch erst zu dem, was wir sind: „Leib Christi“, „Volk Gottes“, „Kirche“. „Gottes-Dienst“ ist eben auch der Dienst Gottes an uns, den wir uns gerne gefallen lassen und in Anspruch nehmen, damit wir gesegnet werden, um diesen Segen weiterzutragen. – In der Liturgie unserer Kirche heißt es: „Jeder Gottesdienst am Sonntag ist ein Bruder des Osterfestes“.

Um der Liebe willen wollen wir aufeinander achten und einander den Schutz gönnen, den wir brauchen, um Ansteckungen möglichst zu vermeiden. Um der Liebe willen lasst uns aber auch das Evangelium von der Liebe Gottes in Jesus Christus miteinander teilen, ohne das niemand selig werden kann. – Wer unsicher ist und das Risiko einer Ansteckung im Gottesdienst fürchtet, wird zu Hause bleiben. Gott sei Dank kann man Gottesdienste zur Not auch im Fernsehen und auf YouTube miterleben und mitfeiern. Um Gottes Willen aber lasst uns denen, die real kommen wollen, nicht die Türen verschließen. Es geht uns um beides: Um das Wohl der Menschen und um ihr Heil! Man kann Corona überleben, aber ohne Jesus verloren gehen.

Gott der HERR gebe den Ängstlichen Mut, den Leichtsinnigen Vernunft den Mutigen Besonnenheit und uns allen: Liebe!

Ihr Pfarrer Wilfried Römischer



St. Pankratius
Flossenbürg



St. Johannes Baptista
Floß



AUS ALTER ZEIT

Immer wieder werde ich gefragt: „Herr Wappmann! Wie schaut’s aus? Können Sie uns wieder einmal eine Geschichte aus alter Zeit erzählen?“ Natürlich kann ich, und mit großer Selbstverständlichkeit erzähle ich dann „G’schichten“ aus Floß und Flossenbürg. Und meine Zuhörer freuen sich.

Als neuer Pfarrer in Flossenbürg darf ich den Gemeindebrief mit gestalten. So etwas kann auch bei mir selber Freude auslösen. Wenn andere sich freuen, freue ich mich mit. So wird es in Zukunft in diesem Blatt eine Reihe geben, die aus alter Zeit berichtet: Jeder Brief kommt nicht nur mit Andacht daher, sondern auch mit Bedacht. Und ich hoffe, dass die „Alte Zeit“ möglichst viele Leser findet.

Zur St. Johannes-Baptista-Kirche in Floß

In diesem Gemeindebrief geht es um ein ganz und gar fundamentales Gebäude: Die alte Pfarrkirche St. Johannes Baptista, die ja für 2021 zur Simultankirche des Jahres gewählt wurde. Ihr Ursprung geht in das frühe Mittelalter zurück. So um das Jahr 900 vielleicht. Vielleicht ein bisserl mehr; vielleicht auch ein bisserl weniger. Ganz viel mehr wissen wir aber auch nicht.



St. Pankratius
Flossenbürg

Über die Funktion des Gebäudes wissen wir: Die Oberpfalz war damals von Slawen besiedelt, allerdings nicht in großer Zahl. Viele dieser „Ureinwohner“ waren „Heiden“, die es aus Sicht der deutschen Herrscher zum Christentum zu bekehren galt. Möglicherweise war die Flosser Johanneskirche eine Taufkirche. Die Gestalt des ersten Gebäudes ist uns nicht bekannt; zentrale Bedeutung aber hatte das Taufbecken, in das die Taufbewerber zum Abwasch der Sünden gesteckt wurden. Ob das heutige Becken mit dem frühmittelalterlichen identisch ist, wage ich zu bezweifeln: Der Stil des jetzigen Beckens erinnert an den Stil der Gotik, nicht an den der Romanik. Aber letztlich ist es doch gleichgültig, ob ich mein Taufbad in einem alten oder einem neuen Becken nehme – wichtig ist, dass ich getauft bin - auf Jesu Namen!

„Ich bin getauft auf deinen Namen, / Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist; / ich bin gezählt zu deinem Samen, / zum Volk, das dir geheiligt heißt. / Ich bin in Christus eingesenkt, / ich bin mit seinem Geist beschenkt“. (Johann Jakob Rambach, 1735, EG 200,1)

Wie so ein altes Taufbecken ausgesehen hat? Wie geschrieben: Das alte Flosser aus dem frühen Mittelalter gibt es nicht mehr. Der heutige imposante Taufstein (s. Foto) stammt aus der Gotik. Aber das Becken in Altenstadt bei Vohenstrauß aus dieser frühen Zeit gibt es bis heute. Wer Interesse hat, der eile heran und staune ...

(Dr. V. Wappmann)



AUS ALTER ZEIT



St. Johannes Baptista
Floss

MONATSSPRÜCHE

MÄRZ 2021:

***Jesus antwortete: Ich sage euch:
Wenn diese schweigen werden,
so werden die Steine schreien.***

Lk 19,40

APRIL 2021:

***Christus ist Bild des unsichtbaren Gottes,
der Erstgeborene der ganzen Schöpfung.***

Kol 1,15

MAI 2021:

***Öffen deinen Mund für die Stummen,
für das Recht aller Schwachen.***

Spr 31,8



LIED AUS DEM GESANGBUCH

(EG Nr. 107)

*Wir danken dir, Herr Jesu Christ, dass du vom Tod
erstanden bist und hast dem Tod zerstört sein
Macht und uns zum Leben wiederbracht. Halleluja.*

(Nikolaus Hermann 1560)

Wussten Sie schon, ... (Flossenbürg)

... dass Michaela Jung lange Zeit die Einträge der Gottesdienste zuverlässig in die Tagespresse stellte? Vielen Dank! Jetzt macht das Bettina Scharnagl. Danke!

... dass der Kirchenvorstand den Weihnachtsbaum jedes Jahr vom Wald in die Kirche holt, ihn festlich schmückt und wieder entsorgt? Auch die Krippe wird jedes Jahr liebevoll aufgebaut. Danke!



...dass unser langjähriger Posaunenchorleiter Erich Geyer seinen 90. Geburtstag bei guter Gesundheit feierte? Nachträglich alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

... dass endlich, nach sehr langer Zeit, unser Schlagwerk der Kirchenuhr wieder funktioniert? Herzlichen Dank an Günther Bock für die kompetente, ehrenamtliche und fachkundige Zusammenarbeit mit der Glockenbaufirma Nidermayer.

... dass Pfarrer Dr. Volker Wappmann nun seit 100 Tagen Pfarrer in Flossenbürg ist? Wir gratulieren und danken ihm für seinen Dienst! Melden Sie sich, wenn Sie einen Besuch wünschen. Er kommt gerne auch zum Hausabendmahl.

... dass die Stelle für Versöhnungsarbeit in der KZ-Gedenkstätte von unserer Landeskirche weiterhin mitfinanziert und wiederbesetzt werden wird?

... dass bei Grabvergaben nicht alle Wünsche erfüllt werden können?



FLOSSENBÜRG WUSSTEN SIE,...?



St. Pankratius
Flossenbürg



„Weihnachten im Schuhkarton“

Bereits zum elften Mal beteiligte sich der evangelische Jugendheimverein Flossenbürg an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Dachorganisation dazu ist das zertifizierte christliche

Hilfswerk „Die barmherzigen Samariter“.

Die Vorsitzende Michaela Jung freute sich mit der Vorstandschaft über die rege Beteiligung und konnte 33 Päckchen und zahlreiche Geldspenden im Bonhoeffer-Haus einsammeln. Ein großer Dank gilt allen Spendern, die dies durch Ihre Sach- und Geldspenden möglich machten, sowie dem evangelischen Kirchenvorstand, der die Aktion mit einer Geldspende unterstützt hat.



Ein Baum für die Pankratiuskirche

Werner Meier, Walter und Norbert Lugert organisieren seit Jahren den Christbaum für die Evang. Kirche Flossenbürg. Es ist nicht leicht: schmal und schöngewachsen sollte er sein, ca. 6 m hoch und gut zugänglich. Aber es ist wieder mal gelungen! – Hat jemand schon einen Tipp für nächstes Weihnachten?



Evangelischer Jugendheim- verein Flossenbürg e.V.



Aufgrund der aktuellen Situation hat die Vorstandschaft des evang. Jugendheimvereins noch keine Termine für dieses Jahr festgelegt. Sobald Lockerungen in Sicht sind, werden wir uns daran machen und Ihnen die Termine im Aushang, über Abkündigungen usw. bekannt geben.

Wir wünschen Ihnen allen noch viel Glück
und vor allem Gesundheit in dieser Zeit.

Schöne Grüße, Michaela Jung (1. Vorsitzende)

In Floß und Flossenbürg: **Weltgebetstag der Frauen**

"Worauf bauen wir?"

Mit Grüßen aus Vanuatu, einem Inselstaat
nordöstlich von Australien.

Freitag, den 5. März 2021

Flossenbürg: 17 Uhr in der Kath. Kirche

Es laden ein:

Der Kath. Frauenbund und der Evang. Jugendheimverein.

Floß: 19 Uhr in der Katholischen Kirche.

Es laden ein: Der Kath. und Evang. Frauenbund



FLOSSENBÜRG AUSBLICK



St. Pankrätius
Flossenbürg



FLOSS GRÜSSE AUS DEM KIRCHENVORSTAND

Liebe Gemeinde,

wussten Sie eigentlich, dass wir Kirchenvorstände uns trotz Corona regelmäßig treffen? Es gibt, obwohl viele die Zeit momentan als Stillstand sehen, viel zu bedenken und zu beschließen, aber auch viel zu tun. Da wird Unkraut gejätet und gekehrt, dafür gesorgt, dass es an Weihnachten einen tollen Christbaum gibt und dass dieser nach der Weihnachtszeit auch wieder entsorgt wird, da wird mit Architekten gesprochen wegen Renovierungsarbeiten, da müssen Regelungen getroffen werden, wie Gottesdienste möglich sind und Ordnungsdienste übernommen, da geht es um Termine, weil unsere Kirche Simultankirche des Jahres 2021 ist ...

Auch beschäftigen wir uns immer wieder mit dem uns vorgelegten Landesstellenplan. Bei rückläufigen Gemeindemitgliederzahlen, ich meine nicht speziell hier in Floss, sondern generell und angesichts der wenigen, die bereit sind, sich ein Leben als Pfarrer/in vorzustellen, kann man sich ja denken, dass es in Zukunft wohl schwieriger wird, alle Pfarrstellen zu versorgen.

Wir in Floss, und das sage ich jetzt mit Stolz, waren immer eine, wie ich finde, „Vorzeigegemeinde“: Fast täglich, gab es hier Treffen von Gruppen und Kreisen. Dies ist momentan nirgendwo möglich, was uns alle sehr betrübt. Und doch gibt es viele, die die Gemeinde auch in dieser Krise mit Leben erfüllen. Da gibt es immer wieder Briefe an alle Kinder im Kindergottesdienstalter, da gibt es Blumengrüße und Kirchweihbier ..., da gibt es trotz Corona Frauen, die für uns Adventskränze basteln, Posaunenchormitglieder, die draußen vor der Kirche und vor dem Seniorenheim spielen ... Ja wir halten fest zusammen. Und da es ja nun eine Impfung gibt, ist da – wenn auch noch in der Ferne – ein großes Licht am Ende des Tunnels zu sehen. Dann wird es wieder Kindergottesdienst im Gemeindehaus geben, unser Posaunenchor, der Kirchenchor und die Arche Musica werden zu hören sein, es wird Veranstaltungen der Senioren und des Frauenbundes geben, es wird wieder geturnt und unsere Kleinsten – die Wichtel, werden wieder das Gemeindehaus mit Leben erfüllen, die Jugendgruppe wird sich wieder treffen, es wird wieder Gemeindekaffee geben ..., um nur einiges aufzuzählen. Ja wir müssen nur warten können, das fällt uns manchmal so schwer und doch lohnt es sich.



Halten Sie auch in Zukunft zu Ihrer Gemeinde, wir brauchen Sie. Denn nur als starke, aktive Gemeinde können wir Kürzungen abwehren.

Unserem Pfarrer möchte ich hier einmal ganz besonders danken. Was fällt ihm nicht immer ein, um die Gemeinde zusammen zu halten. Hat er doch, als noch keine Gottesdienste erlaubt waren, jede Woche die Predigt als gedruckten Gemeindegruß erstellt, er hat letztes Jahr Ostern (mit der Unterstützung vieler) unsere Kirche mit tollen Stationen zum Nachdenken und Stauen bestückt und für die Kleinsten sogar Schokolade versteckt und auch jetzt gibt es noch regelmäßig die Predigt online und zum Nachlesen, dass zu allen Gottes Wort gelangen kann. Ich könnte hier noch so vieles aufzählen ... Vielen Dank.

Und dann, wenn es wieder weniger Viren gibt, ... werden wir wieder alle die Gemeinde mit Leben erfüllen, große Gottesdienste miteinander feiern ... Es ist momentan wie als Kind – das Warten auf Weihnachten – und dann die leuchtenden Augen, so wird es bei uns dann wieder sein und darauf freue ich mich schon jetzt.

Es grüßt Sie herzlich, auch im Namen des Kirchenvorstands,

Ihre Silke Scherm (Vertrauensfrau)



Von li. n. re.: Pfarrer Wilfried Römischer, Christoph Winkler, Jürgen Bär, Silke Scherm, Gert Münchmeier, Erna Bodensteiner, Norbert Meierhöfer, Wolfgang Bock. Nicht im Bild: Annika Bock.



FLOSS GRÜSSE AUS DEM KIRCHENVORSTAND



St. Johannes Baptista
Floß



„Scheint als Lichter in der Welt!“

15 Präparandinnen und Präparanden auf dem Weg zur Konfirmation

Im neuen Kurs, der im Sommer 2020 begann, sind wir 15 junge Leute, die sich auf den Weg gemacht haben zur Konfirmation: elf Mädchen und vier Jungs. Vier Kirchengemeinden arbeiten dabei zusammen: Floß (F.), Flossenbürg (Flobü.), Plößberg (Pl.) und Püchersreuth (Pü.).

FLOSS UNSERE PRÄPARANDEN

Lara Burkard, Pü.
Mira Egner, F.
Leni Geiger, F.
Vanessa Gruber, Flobü.
Helena Hofmann, F.
Fabian Huber, Pl.
Hendrik Hüttner Pl.
Marie Käß, Pü.



Lee-Ann Kraus, F.
Paula Lang, Pü.
Annalena Lindner, F.
Rafael Sandig, Pl.
Sara Vollath, F.
Hannah Winkler, F.
Dustin Wüstrich, F.



Jeder und jede hat eine Kerze gestaltet, einzigartig und besonders, keine gleicht der anderen. So wie Ihr auch von Gott einmalig geschaffen und beschenkt seid mit besonderen Gaben, die Ihr mehr und mehr entdeckt und ausbildet. – So eine Kerze ist dazu da, dass sie sich entzünden lässt. Wenn du den Gottesdienst mitfeierst, sollst du dir die Flamme der Osterkerze

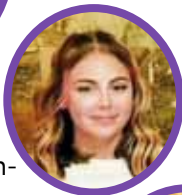


holen und damit deine Kerze anzünden. So möge Gott dein Leben zum Leuchten bringen, dass es in dir hell werde und warm durch seine unendliche Liebe, dass du „Feuer und Flamme“ wirst für das Leben, das dir Gott anvertraut hat und du sein Licht weiterträgst, wohin du auch kommst. Sei gesegnet!
– Dein Pfarrer
Wilfried Römischer

Konfirmation 2021 verschoben: Sonntag, 11. Juli, 9.30 Uhr

Hallo, wir sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, zwölf junge Leute, die sich schon seit eineinhalb Jahren auf die Konfirmation vorbereiten, mehr oder weniger regelmäßig: fünf Jungs und sieben Mädchen. Ursprünglich waren wir mal 13. Korbinian war mit dabei. Er ist letztes Jahr im Sommer ganz unerwartet verstorben. Aber irgendwie gehört er immer noch zu uns. Im Grunde ist er uns „vorausgegangen“. Er ist jetzt schon am Ziel angekommen, auch wenn wir ihn noch gerne bei uns behalten hätten ...

In Floß war die Konfirmation für Palmsonntag geplant. Aber wir haben nachgedacht und hin- und herüberlegt: Sollen wir Flosser unsere Konfirmation verschieben? Vielleicht können wir ja im Sommer mit der Familie feiern und die Einschränkungen sind dann nicht mehr so streng wie im Moment. Das ist nur eine Hoffnung, niemand weiß wirklich, wie es sein wird. – Schließlich haben wir abgestimmt. Die Mehrheit war für eine Verschiebung: Sonntag, 11.07., 9.30 Uhr.



FLOSS KONFIRMATION 2021



St. Johannes Baptista
Floß

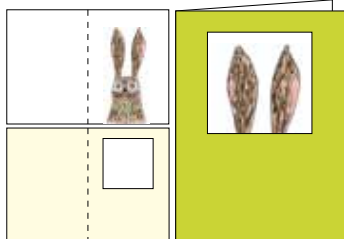
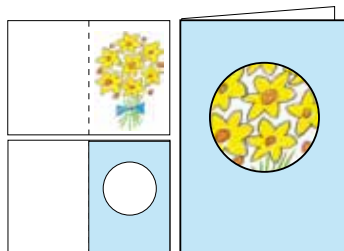
Ich hab' einen Brief an
meinen Freund Freddy
geschrieben.

Das ist eine gute Idee.
Ich könnte auch ein paar
Ostergrüße verschicken.

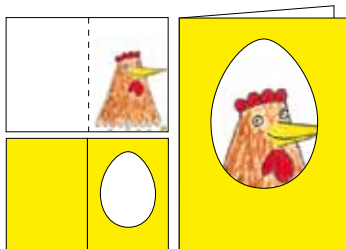
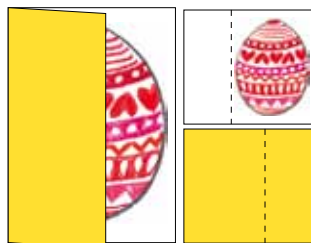


Kiki verschickt Ostergrüße

Jesus starb am Karfreitag am Kreuz. Seine Freunde legten den Leichnam in ein Felsengrab und rollten einen schweren Stein davor. Am Morgen des dritten Tages, also am Ostersonntag, wollten sie nach dem Leichnam sehen, um ihn mit Ölen einzubalsamieren. Aber der Stein war weggerollt und das Grab war leer. Ein Engel saß im Grab und erklärte den Jüngern: „Jesus lebt, er ist vom Tode auferstanden!“ Und weil das alles bei Sonnenaufgang geschehen war, wurde die aufgehende Sonne zu einem Symbol für den Sieg des Lebens über den Tod.



Osterpost mit Guckfenster



Kiki möchte ihren Freunden die frohe Botschaft von Ostern mitteilen. Und zwar mit selbstgebastelten Grußkarten. Das kannst du auch machen. Du brauchst weißes Tonpapier (Größe DIN A 5). Das wird einmal in der Mitte gefaltet. (s. gestrichelte Linie). In das Deckblatt der Karte schneidest Du ein Guckfenster, rund, quadratisch oder in Eiform. Wenn du willst, kannst du die Vorderseite bunt ausmalen.

In die rechte Innenseite malst du nun ein Ostermotiv. Deine Ostergrüße kannst du auf den freibleibenden Platz auf den Innenseiten schreiben. Zum Beispiel: „Frohe Ostern!“ oder „Jesus ist auferstanden!“ Nun die Karte in ein beschriftetes Briefkuvert stecken, Briefmarke draufkleben und per Post an deine Freunde senden! (cs)

40 Jahre Gottesdienste mit Kindern



Foto: F. Lehner

Einen großen Dank gab es für Silke Scherm als verantwortliche Mitarbeiterin der Kindergottesdienst-Gruppe. Bereits in der Zeit von Pfarrer Walter Hirschmann, vor ihrer Konfirmation, hatte die heute engagierte Vertrauensfrau im Kirchenvorstand Verantwortung für die Kleinen in der Gemeinde übernommen. Durch ihr kreatives Wirken darf sie viele gute Früchte zur Stärkung christlichen Glaubens ernten. Angelernt von der unvergessenen Flosserin Thilde Krapf übernahm Silke

Scherm bald die Regie für das traditionelle jährliche Krippenspiel. Ihre kreativen Gaben zeigt sie bei der Gestaltung der Kinderbibeltage. „Nur gemeinsam im Team ist das alles möglich“, sagt sie im Blick auf alle, die mitarbeiten. – In der Hoffnung, dass wir bald wieder Kindergottesdienste auch parallel zum Gottesdienst der Gemeinde feiern können, danken wir ihr und allen, die sich engagieren. (F.Lehner)

Wussten Sie schon,...

...dass Sandra Reinl, demnächst seit 30 Jahren im Kindergottesdienst mitarbeitet?

... dass das KiGo-Team die Kinder der Klassen 1-6 unserer Kirchengemeinde immer wieder mit einem bunten Brief überrascht?



Aufnahme aus dem Jahr 1998 (ca..)

Foto: S. Scherm



FLOSS RÜCKBLICK





FLOSS GRÜSSE AUS DEM WICHTELTREFF

Ob Groß ob Klein – Grüße aus dem Wichteltreff



Hallo alle zusammen! - Der Wichteltreff will auch mal wieder was von sich hören lassen. Wir bedauern es sehr, dass wir uns wegen Corona nicht treffen können!

Wir schreiben uns über WhatsApp, wenn es mal wieder Neuigkeiten gibt. Auf Fotos sieht man, wie schnell die Kleinen gewachsen sind. Einige laufen mittlerweile. Einfach schön, diese Fortschritte zu sehen. Das Christkind hat zu Weihnachten jedem Kind eine Kleinigkeit vor die Türe gestellt. Die Freude war groß!

Wir vermissen die Treffen in der Krabbelgruppe sehr und wünschen uns, dass es bald wieder zum normalen Leben zurückgeht: spielen, toben, basteln und sich austauschen - das geht am besten gemeinsam. Aber das Wichtigste ist, dass wir jetzt alle gesund bleiben.

Herzliche Grüße, im Namen des Wichteltreffs,
Carina Bock und Svenja Nasser

P.S.: Unsere Gruppe ist zurzeit leider voll besetzt. Bitte trotzdem melden, wir haben eine Warteliste! Im September kommen viele in KiTa und Kindergarten. Wir freuen uns auf Neuanmeldungen. Bitte einfach anrufen:

Carina Bock (0160/97262366) / Svenja Nasser (0160/8716036)

Der Pfarrer ergänzt:

Spenden für die wichtige Arbeit des Wichteltreffs sind herzlich willkommen! Im Moment gibt es keine Einnahmen durch Basar, etc. (rö.)

Übrigens wird unser Wichteltreff bald 30 Jahre!





FLOSS GRÜSSE AUS DEM WICHTELTREFF



St. Johannes Baptista
Floss



FLOSS RÜCKBLICK

40 Jahre Dienst am Kind in der KiTa „Unterm Regenbogen

So lange schon ist Erzieherin Elke Hör in der Einrichtung der Evangelischen Gemeindegemeinschaft beschäftigt. Dafür gab es durch die Leiterin der Krippe, Heidi Hippmann, Vorsitzenden Manfred Venzl, Kassier Jürgen Bär und der Vorsitzenden des Elternbeirates, Anja Lindner, Lob, Dank und Anerkennung. Elke Hör übe ihren verantwortungsvollen Dienst mit viel Liebe aus. Sie habe alle Stationen der KiTa miterlebt, sei überaus beliebt und geschätzt und eine großartige Kollegin. Kinder, Eltern, Großeltern, Elternbeirat, Diakonieverein und Kirchengemeinde sind für diese erfüllte Dienstzeit von Herzen dankbar. Elke Hör bekannte in aller Bescheidenheit, dass ihr jedes Kind besonders am Herzen liege. Sie dankte für Zuneigung und gutes Einvernehmen. (Fred Lehner)



Foto: S. Weniger

notiert:

Der evang. KiGa „Unterm Regenbogen“ geht auf die 50 Jahre zu.

Umzug in das neue Gebäude war 1974. **Die Erweiterung des KiGas mit Krippengruppe hatte bereits 2020 ihr 10-jähriges Bestehen.**



„Weihnachten mal anders“ aber „unkaputtbar“

Auf vier Familien (Scherm, Meierhöfer, Reinl und Bär) waren die Szenen des Krippenspiels 2020 aufgeteilt, so dass die Proben und die drei Aufführungen mit viel Abstand, viel Begeisterung und viel Applaus absolut professionell gespielt werden konnten. Die musikalische Gestaltung lag in Händen von Annika Bock. Franziska Lang sorgte für die Video-Aufnahmen.



„Frieden überwindet Grenzen“

Das aus Betlehem kommende Friedenslicht hat auch in den beiden Kirchengemeinden St. Johannes der Täufer und St. Johannes Baptista Einzug gehalten. In der katholischen Pfarrkirche wurde die Flamme durch Pfarrer Max Früchtl an Pfarrer Wilfried Römischer und Vertrauensfrau Silke Scherm weiter gegeben.



FLOSS RÜCKBLICK



St. Johannes Baptista
Floß



Foto: H. Meierhöfer

FLOSS RÜCKBLICK

„Mache dich auf und werde Licht“ Zünftige Life-Musik bei der Adventsandacht

Eine eindrucksvolle und zünftige „Adventsfeier“ erlebte der Seniorenkreis „Klub 70“. Bei der besinnlichen Andacht hatte die Leiterin Renate Lindner die Lesungen übernommen, Werner Bock den Nikolaus, und für die Musik sorgten Sabine (Flöte und Gesang) und



Norbert Meierhöfer (Akkordeon) sowie Pfr. Römischer (Gitarre und Gesang).

„Ein bisschen Advent muss sein“

Die Mitglieder des Evangelischen Frauenbundes präsentierten ein reiches Adventsangebot, das auf der ersten Empore in der Kirche aufgebaut war. Kerstin Sommermann aus dem Vorstand und Christa Riedel (Vorsitzende) freuten sich mit denen, die sich umschauten. Die Schau- und Kauflust der Gläubigen führte mit Abstand und auf einer Einbahnstraße schließlich zum Totalausverkauf.



Mitarbeiter-Dank-Gottesdienst 2021

„Jauchzet dem Herrn alle Welt, dienet dem Herrn mit Freuden“ (Psalm 100)

Wir sind Gottes Mitarbeiter, jeder mit seiner Kraft, jede mit ihren Möglichkeiten und Grenzen. – Danke an Helmut Bär, Diebersreuth für 30 Jahre Dienst als liturgischer Lektor im Gottesdienst. Danke an Sandra Reinl, Ellenbach für ihre demnächst 30jährige Mitarbeit im Kindergottesdienst.



Texte und Fotos (3): F. Lehner



„Wenn der Himmel aufreißt“ Junge Musiker sind im Kommen

Mit Helena Scherm, Matthias Schieder, Helena Hofmann, Hannah Winkler, Laura Krichenbauer, Florian Reinl, Natalie Schönberger und Vinzent Schönberger wurden acht junge Bläserinnen und Bläser in die Musikgemeinschaft unseres Posaunenchores aufgenommen. Tanja und Richard Riedel hatten die Ausbildung, auch in schwieriger Zeit der Corona-Pandemie, übernommen. Lobende und dankende Worte gab es durch Chorleiter Wolfgang Lang für alle Beteiligten

Für ihre 15-jährige aktive Mitgliedschaft im Posaunenchor wurde Andrea Riedel mit Urkunde und Präsent ausgezeichnet.



Text und Foto: F Lehner

„Wenn die letzte Posaune erschallt“ Posaunenchor „forever“

Der evangelische Posaunenchor gestaltet die Gottesdienste in der Heimatkirche St. Johannes Baptista mit, besucht Kirchen- und Posaunentage, hält mit dem Posaunenchor in Forchheim/Sachsen eine lange Partnerschaft, stärkt die Ökumene durch Gestaltung der Andacht an Allerheiligen mit Friedhofgang, bringt Freude in Krankenhäuser und Seniorenheime durch seine Musik und bekräftigt somit die wertvolle und von der breiten Schicht der Bevölkerung dankbar anerkannte Kulturarbeit.

Der heute 62-jährige Bläserchor unter Leiter Wolfgang Lang mit Obmann Richard Riedel ist somit eine tragende musikalische Säule im Leben unserer Kirchengemeinde.



FLOSS RÜCKBLICK



St. Johannes Baptista
Floss



FLOSS AUSBLICK

Der Frauenbund lädt ein:



„Frauen im Simultaneum“: Freitag, 19. März, 19.00 Uhr:

Gemeinsam mit den Frauen des Dekanats Weiden laden wir zu einer Andacht ein in unserer Kirche. Im Anschluss hören wir Wissenswertes zum Simultaneum in unserer Flosser Kirche sowie zum Simultankirchenradweg. Dieser verbindet auf 10 Routen 50 Kirchen miteinander.

„Ostern lässt grüßen!“

Für unsere Mitglieder ist ein Blumengruß geplant. Wie im vergangenen Jahr stehen für Sie in unserer Kirche Blumenstöcke als Frühlingsboten sowie gefärbte Bio-Ostereier zum Mitnehmen bereit – für ein kleines Osterfrühstück zuhause.

„Es grünt so grün“ Die Gärtnerei Steinhilber: Mittwoch, 21. April, 19.00 Uhr:

Nachhaltige Pflanzenzucht und -pflege ist möglich, ganz ohne Einsatz schädlicher Pestizide. Bei einer Führung durch seine Gärtnerei zeigt uns Herr Steinhilber, wie das Gelingen kann. - Gemeinsame Einkehr geplant.

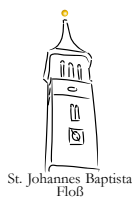
„Kirchenschätze“: Freitag, 7. Mai 17:00 Uhr:

Gemeinsam mit den Frauenbünden aus Vohenstrauß und Weiden laden wir ein zur Besichtigung einer der ältesten Kirchen im Dekanat - nach Wilchenreuth. St. Ulrich ist die einzige romanische Kirche, deren Grundriss nie verändert wurde und wunderbare Wandmaleien zeigt. - Gemeinsame Einkehr geplant.

„Zauberhaftes Kräuterwissen“: Samstag, 19. Juni, 15.00 Uhr

Ramona und Andreas Träger bieten eine Kräuterwanderung für Großeltern mit Enkeln und Eltern mit Kindern auf dem Schlossberg in Störnstein.

Coronabedingte Begrenzung der Teilnehmerzahl bei allen Veranstaltungen!
Anmeldung bei Christa Riedel, Tel. 2739 o. Kerstin Sommermann, Tel. 0151/72107719
Zu allen Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen.
Alle Veranstaltungen finden unter Vorbehalt der jeweiligen Corona-Lage statt!
(Christa Riedel)



St. Johannes Baptista
Floß



Der Klub 70 lädt ein:

Beichte mit Heiligem Abendmahl

Samstag, 20. März 2021

14 Uhr in St. Johannes Baptista

notiert:

Regelmäßig evang. Gottesdienste im Seniorenheim!

Die Liturgie leitet lebhaftig Carsten Fischer (der Leiter), die Predigt wird aus St. Johannes-Baptista digital über Youtube eingespielt.



FLOSS AUSBLICK

Kinder- und Familien-Gottesdienste

Familiengottesdienst: So., 14.03.2021, 10.30 Uhr

Die Geschichte von Lydia: Wenn Gott unser Herz öffnet.



„Ostern in der Tüte“ - eine Überraschung zur Osterzeit

Alle Osterhasen und -hühner planen bereits. Bald werden sie backen und packen.

Die Lieferung erfolgt nach Hause und ... - Überraschung!

Familiengottesdienst: So., 04.04.2021, 10.30 Uhr

„Warum sucht ihr den Lebenden bei den Toten?“

Kindergottesdienst i. d. Kirche: So., 25.04.2021, 10.30 Uhr

Kindergottesdienst i. d. Kirche: So., 09.05.2021, 10.30 Uhr

„Feuer und Flamme“ - mit einem Pfingstfeuer

GOTTESDIENSTE Floß und Flossenbürg

Freitag, 05.03. Weltgebetstag

Floß: 19 Uhr katholische Kirche

Flossenbürg: 17 Uhr katholische Kirche

Sonntag, 07.03. - Sonntag Okuli

Floß: 9 Uhr GD mit Abendmahl  / 10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.03. – Sonntag Lätare

Floß: 9 Uhr Gottesdienst / 10.30 Uhr Familiengottesdienst



Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Freitag, 19.03. - Andacht des Frauenbundes

Floß: 19 Uhr „Frauen im Simultaneum“

Samstag, 20.03. - Senioren-Abendmahl

Floß: 14 Uhr Kirche; Anmeldung ab 13.30 Uhr möglich 

Sonntag, 21.03. - Sonntag Judika

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 28.03. - Palmsonntag

(Uhr 1 Std. vor: Beginn der Sommerzeit!)

Konfirmation verschoben auf 11.Juli!

Floß: 9 Uhr Gottesdienst

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 01.04 - Gründonnerstag

Floß: 19.30 Uhr GD mit Beichte und Abendmahl 

Flossenbürg: kein Gottesdienst

Freitag, 02.04. - Karfreitag

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Floß: 15 Uhr Andacht zur Todesstunde Jesu

19.30 Uhr GD mit Beichte und Abendmahl 

Sonntag, 04.04. - Ostersonntag

Floß: 9 Uhr Gottesdienst

10.15 Uhr GD Seniorenheim

10.30 Uhr Familiengottesdienst

Flossenbürg: 8.30 Uhr Auferstehungsfeier/Friedhof

9 Uhr Gottesdienst

Montag, 05.04. - Ostermontag

Floß: 9 Uhr Gottesdienst

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Predigt „digital“ auf Youtube

Link siehe www.floss-evangelisch.de unter „Neues“.

Sonntag, 11.04. - Weißer Sonntag

Floß: 9 Uhr Gottesdienst

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 18.04. - Sonntag zum guten Hirten

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.15 GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25.04. - Sonntag Jubilate

Floß: 9 Uhr GD/10.30. Kindergottesdienst in der Kirche



Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 02.05. - Sonntag Kantate

Floß: 9 Uhr GD mit Abendmahl



/10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 09.05. - Sonntag Rogate (Muttertag)

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.30 Uhr Kinder-GD in der Kirche



Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 13.05. - Christi Himmelfahrt

Gemeinsamer Gottesdienst

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 16.05. - Sonntag Exaudi

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Samstag, 22.05. - Familien-GD (mit Präparandenanmeldung)



Floß: 18.30 Uhr mit Pfingstfeuer

Sonntag, 23.05. - Pfingstsonntag

Floß: 9 Uhr Gottesdienst

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Montag, 24.05. - Pfingstmontag

Floß: 9 Uhr Jubelkonfirmation mit Abendmahl



(Anmeldung für GD notwendig!)

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 30.05. - Dreieinigkeitsfest

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 06.06. - 1. Sonntag nach Trinitatis

Floß: 9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl



Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 13.06. - 2. Sonntag nach Trinitatis

Floß: 9 Uhr Gottesdienst/10.15 Uhr GD Seniorenheim

Flossenbürg: 9 Uhr Gottesdienst



St. Pankratius
Flossenbürg



St. Johannes Baptista
Floß

KONTAKT

www.floss-evangelisch.de
www.flossenbuerg-evangelisch.de



Evang.-Luth. Pfarramt Floß

Dr.-Martin-Luther Ring 2

Tel.: 09603-8318

Fax.: 09603-91248

92685 Floß

pfarramt.floss@elkb.de

www.floss-evangelisch.de



<https://m.facebook.com/floss-evangelisch/>

Pfarrbüro Floß - Öffnungszeiten

Dienstag 8.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag (neu!) 15.00 - 18.00 Uhr

Gabenkasse der Kirchengem. Floß

Raiffeisenbank Floß

IBAN: DE44 7536 2039 0000 7018 82

BIC: GENODEF1FLS

Gruppen und Kreise in Floß:

Kontaktdaten und weitere Infos erhalten Sie im Pfarramt, auf der Homepage oder im Schaukasten am Marktplatz.

Titelfoto: Santtu Weniger/Detail aus dem Altar in Sankt Johannes Baptista, Floß

Evang.-Luth. Pfarramt Flossenbürg

Schloßbergstr. 8

92696 Flossenbürg

Tel., NEU: 09603 / 9038634

Fax, NEU: 09603 / 9038635

E-Mail: pfarramt.flossenbuerg@elkb.de

www.flossenbuerg-evangelisch.de

Pfarrbüro – Öffnungszeiten

Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Wappmann vor Ort:

Mittwoch 10.00 - 16.00 Uhr

Konten der Kirchengemeinde Flossenbürg

Raiffeisenbank Flossenbürg

Gabenkasse

IBAN: DE25 7536 2039 0001 4615 40

Friedhofsgebühr

IBAN: DE26 7536 2039 0001 4604 55

Kirchgeldkonto

IBAN: DE21 7536 2039 0001 4777 14

BIC: GENODEF1FLS

Friedhofspfleger:

Horst Waldmann Tel. 09603 - 1585

(bitte auf AB sprechen)

Jugendheimverein:

Michaela Jung Tel. 09603 - 800 425

Impressum

Redaktion:

Evang. Pfarramt Floß

Pfarrer Wilfried Römischer

Silvia Schnappauf

Dr.-Martin-Luther-Ring 2

92685 Floß

Layout/Konzept/Illustrationen

Christine Schreiber

Fotos: Fred Lehner,

Santtu Weniger,

Pfr. W. Römischer,

Werner Meier,

Thorsten Schreiber

Gruppen und Kreise

Texte: Fred Lehner,

Pfr. W. Römischer, Silke

Scherm, Gruppen und Kreise

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 45, Juni/Juli/Aug
30. April 2021!**



Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de